

Grenzüberschreitender Jugend- und Schüleraustausch im gegenwärtigen Europa

Die Plattform Kulturelle Bildung Brandenburg in Kooperation mit dem Europäischen Zentrum für transnationale Partizipation lädt zum Fachtag „Grenzüberschreitender Jugend- und Schüleraustausch im gegenwärtigen Europa“ am 28.02.2017 ins Schloß Trebnitz ein.

Inwiefern wird die ursprüngliche Werteordnung der europäischen Union durch verstärkten Nationalismus, Rassismus und politischen Radikalismus in Frage gestellt und was bedeutet dies für die Bildung und kulturelle Werteerziehung von Kindern und Jugendlichen? Wie wirken sich die Veränderungsprozesse auf die Schulkultur und das Schulleben vor allem im ländlichen Raum aus? Die Krise der europäischen Wertegemeinschaft stellt eine Herausforderung dar, der sich das nationale und lokale Erziehungs- und Bildungswesen nicht entziehen kann.

Ziel der Tagung ist es in einem praxisnahen Austausch zu untersuchen, über welche Möglichkeiten und Handlungsansätze grenzübergreifender Jugend- und Schüleraustausch verfügt, um kulturelle Bildungsprozesse zu stärken und nationalistischem und ausgrenzendem Denken in lokalen schulischen Bildungsräumen entgegenzuwirken. Ausgehend davon sollen Programmformate und Schwerpunkte von Jugendaustauschprojekten in Anbetracht der aktuellen Entwicklungen verstärkt in den Blick genommen, sowie deren Grenzen aufgezeigt werden.

Die Tagung richtet sich gleichermaßen an Lehrer/Innen, Schüler/Innen und Fachkräfte aus dem Arbeitsfeld des Jugend- und Schüleraustausches, der Jugend- und Sozialarbeit sowie an Ehrenamtliche, Multiplikatoren, Kulturakteure und Mitarbeiter/Innen aus Politik und Verwaltung aus Deutschland und Polen.

Wann:

28.02.2017, 11-18 Uhr

Wo:

Schloß Trebnitz Bildungs- und Begegnungszentrum e.V.
Platz der Jugend 6
15374 Müncheberg OT Trebnitz

Programm

Das komplette Programm finden Sie unter:
www.schloss-trebnitz.de/fachtag (bitte klicken)

Kontakt

Joanna Krzeminska
E-Mail: krzeminska@kulturland-brandenburg.de
Tel.Nr: 03334 / 8350984

Nikolaus Teichmüller
E-Mail: teichmueller@schloss-trebnitz.de

Erproben - Vernetzen - Verankern / Kulturelle Bildung in der Fläche an Schulen! ist ein Projekt des Landes Brandenburg, ermöglicht durch die Förderung der Stiftung Mercator im Rahmen des Programms „Kreativpotentiale.“ Die Plattform Kulturelle Bildung und die Regionalbüros Kulturelle Bildung sind Projekte der Brandenburgischen Gesellschaft für Kultur und Geschichte gemeinnützige GmbH, Kulturland Brandenburg. Die Brandenburgische Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH wird gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg und der Landeshauptstadt Potsdam.